

# Schluss mit der Zerstörung Altonas!

Für eine sozial gerechte Stadtentwicklung

## Auf zur Demo!

Am Freitag, den 18. September um 17<sup>00</sup> Uhr  
auf dem Spritzenplatz Altona-Ottensen.

Abschluss mit Live-Musik vor dem leider nicht mehr existierenden Bismarckbad am noch existierenden Altonaer Bahnhof ab ca. 19<sup>00</sup> Uhr.

Von der Politik begünstigt, setzen Spekulanten ihre Profit-Interessen rücksichtslos um. Als Vorwand dient der „dringend benötigte Wohnraum“. Und wenn das gerade mal nicht passt, müssen Arbeitsplätze als Argument herhalten.

Ziel und Zweck ist nicht Stadtplanung, sondern Bauen um des Bauens Willen. Gewinnmaximierung ist alles, was zählt!

Wir sagen: Die Stadt ist unser aller Lebensraum und kein Spielplatz für Spekulanten und machtentgrenzte Politiker.

## Schluss mit dem Stuss!!

Wir werden uns das nicht gefallen lassen. Kommt mit, lasst uns unsere Wut auf die Straße tragen und uns Gehör verschaffen!



++ Spritzenplatz: fünfgeschossige Bebauung geplant ++

++ Zeise Parkplatz: Bürgerentscheid „Platz zum Wohnen!“ ++ Bahrenfelder Straße: Aufstockungen genehmigt ++

++ Rücksichtslose Innenhofbebauungen ++ St. Trinitatis: Grünzugbebauung ++ Ausverkauf der Schulgelände ++

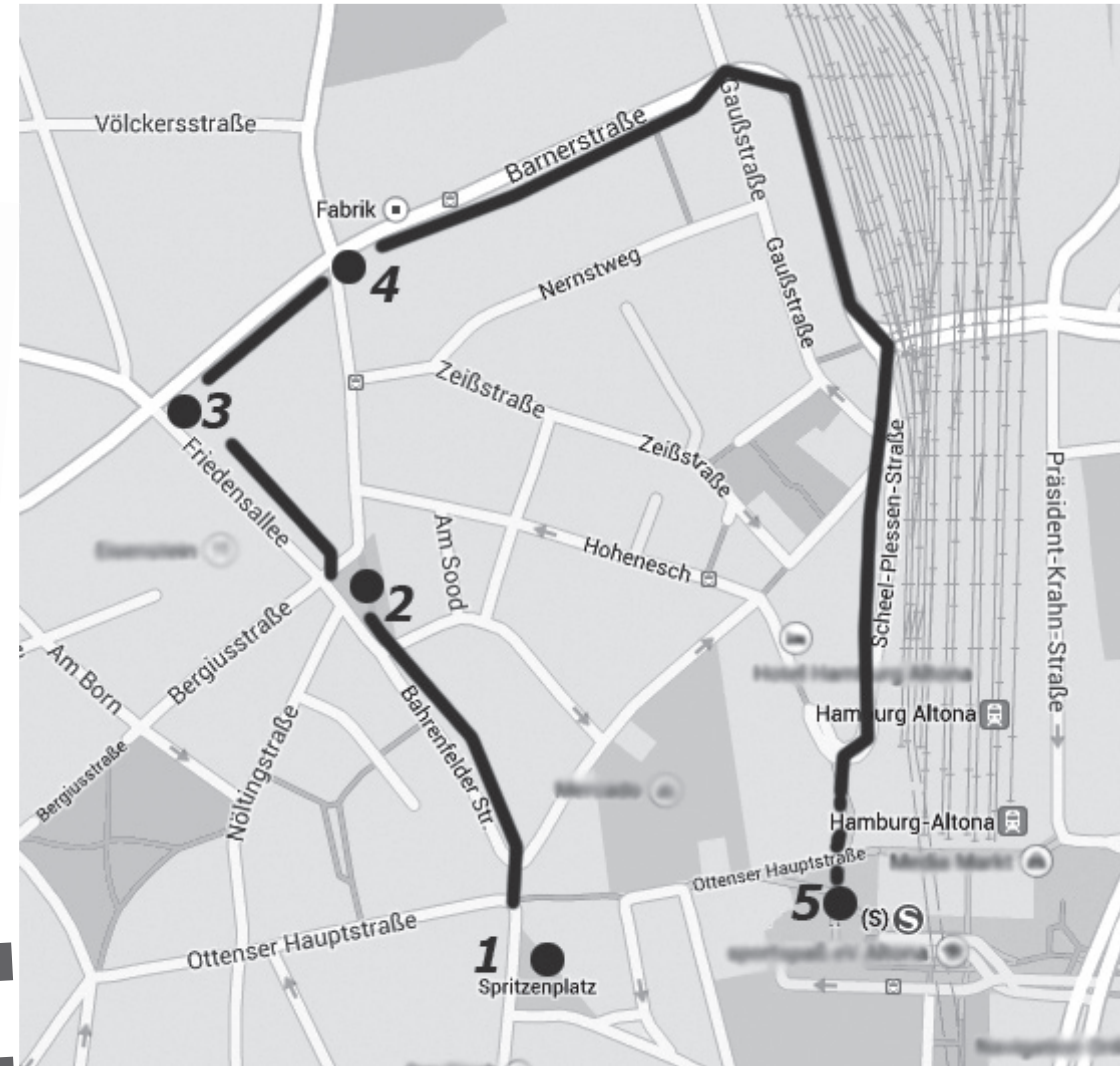
++ Fette Höfe ++ Große Bergstraße ++ Vertreibung von Kleingewerbe ++ Mietenexplosion

[www.altonaer-manifest.de](http://www.altonaer-manifest.de)

## Geplante Demo-Route:

Start: 18. September um 17<sup>00</sup> Uhr auf dem  
Spritzenplatz Altona-Ottensen.

Abschluss mit Live-Musik vor dem leider nicht mehr existierenden Bismarckbad am noch existierenden Altonaer Bahnhof ab ca. 19<sup>00</sup> Uhr.



Kommt mit, lasst uns unsere Wut auf die Straße tragen und uns Gehör verschaffen!

[www.altonaer-manifest.de](http://www.altonaer-manifest.de)